



# TSD

Ausgabe 3  
Dez. 2014

# Report

Basketball  
Gymnastik  
Handball  
Judo  
Kegeln  
Leichtathletik  
Taekwondo  
Tennis  
Tischtennis  
Turnen  
Volleyball  
Wandern



## *Sport ist toll ...*

*... vor allem bei der  
Turnerschaft Durlach*

---

Die Turnerschaft Durlach im Internet: [www.tsdurlach.de](http://www.tsdurlach.de)

---



Wir fördern den Sport –  
zum Nutzen der Region!

 Sparkasse  
Karlsruhe Ettlingen

Sport ist ein wichtiges Bindeglied der Gesellschaft. Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Deshalb unterstützen wir den Breitensport und die Leistungsvielfalt in den Vereinen. National und international sorgen wir so mit unserem Engagement für die notwendigen Rahmenbedingungen. Damit sind wir der größte nichtstaatliche Sportförderer in Deutschland. Sparkassen-Finanzgruppe. Gut für die Region. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**



Liebe Mitglieder und Freunde der Turnerschaft,

auch das Jahr 2014 brachte der Turnerschaft Durlach jede Menge Bewegung. Unsere Abteilungen unterstrichen mit der Vielfalt ihres sportlichen Lebens, vor allem mit dem engagierten Handeln der Turnerschaftler aller Generationen unter Körben und Netzen, auf den Matten und zwischen den Toren eindrücklich unser Motto: „Sport ist toll, vor allem in der Turnerschaft Durlach“. Diese gelebte Realität unserer „Dachmarke“ hat in der Bevölkerung hohen Stellenwert und große Anziehungskraft zugleich.

Auch in diesem Jahr stellte sich die Turnerschaft erfolgreich dem allgemeinen Trend des Mitgliederschwunds in den Vereinen entgegen – und verzeichnete weiterhin einen ungebrochenen Run auf ihre Angebote.

Die Kehrseite dieser für uns alle mehr als erfreulichen Entwicklung besteht darin, dass wir in einigen Abteilungen an die Grenzen unseres Wachstums gestoßen sind. Dies liegt nicht etwa an einem Mangel an Trainern oder Betreuern für Sportgruppen oder Wettkampfteams, auf diesem Gebiet sind wir hervorragend aufgestellt. Es ist die Raumfrage, die uns immer mehr drückt und sich zusehends als der große Hemmschuh erweist für das weitere Wachsen unseres Vereins in Quantität und Qualität. Vor allem den Basketballern, Handballern und Volleyballern fehlen geeignete Hallenkapazitäten, im Tischtennis gibt es sogar einen Aufnahmestopp. Für dieses Problem in Zusammenarbeit mit der Stadt Karlsruhe eine Lösung zu finden, ist für den Vorstand eine vordringliche Aufgabe für das kommende Jahr. Und natürlich das weitere Vorantreiben des Sport- und Freizeitparks auf der Unteren Hub, der dann auch langfristig ausreichende und geeignete Raumangebote für den Sport in Durlach bieten soll.

Zunächst möchte ich aber allen Mitgliedern danken, die sich über den Tellerrand ihrer ureigenen sportlichen Interessen hinaus für die Vielfalt in der Turnerschaft einsetzen. Mein Dank gilt allen Trainern, Betreuern, engagierten Eltern, vor allem den Abteilungsleitern, den Mitgliedern des Hauptausschusses und meinen Kollegen im Vorstand. Sie alle sorgen dafür, dass wir nicht nur derzeit im Vergleich zu anderen Vereinen gut dastehen, sondern auch voller Optimismus die Herausforderungen der Zukunft annehmen können.

Im Sinne von Erich Kästners Worten „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es“ wünsche ich allen Mitgliedern und Freunden der Turnerschaft eine friedliche Weihnacht – mit ausreichend Zeit für besinnliche Stunden – und einen guten Start ins neue Jahr.

A handwritten signature in black ink that reads "Mathias Tröndle". The signature is written in a cursive, slightly slanted style.

Mathias Tröndle  
Erster Vorsitzender

**KLARE SACHE!  
FENSTER, TÜREN,  
GLASTECHNIK  
VON SAND**

Tel.: 0721 – 9 40 01 50  
www.sand-glas.de



**STAURAU**  
VERSTAUEN  
AUFRÄUMEN  
ORDNEN  
SORTIEREN  
ORGANISIEREN  
PLATZ SCHAFFEN  
RAUM GEWINNEN

**schiebetüren**  
lösungen nach maß

**SCHRANKSYSTEME**



**SCHRANK & RAUM**  
MARTIN FUCHS

Besuchen Sie unser Schrankstudio!  
Termine nach Absprache unter:

**(0721) 941 49 53**

**WWW.SCHRANK-RAUM.DE**

<b>Schulferien</b> (Schulsporthallen geschlossen): Weihnachtsferien: 20.12.2014 – 6.1.2015 Fastnachtsferien 14. – 21.2.	<b>Inhalt des TSD-Report 3/2014</b>	<b>Seite</b>
	Vorwort	3
	Turmberglauf	7
<b>Redaktionsschluss</b> für den TSD-Report 1/2015: Dienstag, 3. März 2015	Neues Angebot: Functional Fitness	13
<b>Wanderungen 2015</b>	Taekwondo	15
Schwarzwald 18.1.	Judo	16
Pfälzerwald 8.2., 15.3.	Volleyball	18
Vogesen 12.4.	Turnen	20
<b>Heimspieltermine unserer Mannschaften:</b> unter <a href="http://www.tsdurlach.de">www.tsdurlach.de</a>	Übungsplan	25
	Handball	31
	Basketball	39
	Geburtstage	43
	Gedenken, Spenden	44
	Mitteilungen aus der Verwaltung	45
	TSD-Adressen, Impressum	47

**Wir bedanken uns bei den  
Inserenten und bitten die Leser,  
sie bei ihren Einkäufen und  
Aufträgen zu berücksichtigen.**

*Zu unserem Titelbild: Start zum 22. Turmberglauf, nach dem Umbau der  
Straßenbahnhaltestelle diesmal auf der Pfnitzalstraße. Foto: Gustai/Durlacher.de*



### IHRE Wohlfühl-Gastronomie in Durlach !

#### Restaurant

Ob Tapas, Pasta, Flammkuchen,  
Schnitzel- oder Rumpsteak-  
spezialitäten, bei hubRaum finden  
Sie immer eine Handlungsebene aus  
syngewählten Köstlichkeiten von  
besonders edler, überregional bis  
mediterran.

#### Livingroom

Lust auf Cocktails oder ein  
Frühstückerlitz in entspannter  
Lounge Atmosphäre? Suchen Sie  
unserer weitläufige Outdoor-Beach-  
Lounge mit Feuerstelle, Strandpanel &  
Relaxpötteken.

#### Erlebnis

Anspruchsvolles Entertainment,  
Outdoor-Events, Wohlfühl-etc. sind  
für Ihre privaten Feiern & Events  
immer unter einem & unserer Location  
zur Verfügung. Nicht zu vergessen –  
Unser Wasser-Erlebnis-Spielplatz für  
Kleine und große Draufgänger!

hubRaum Restaurant & Livingroom  
Untere Hub 1  
76227 Karlsruhe  
Tel. 07241 – 75 86 80 33

Kontakt@hubraum-durlach.de  
[www.hubraum-durlach.de](http://www.hubraum-durlach.de)

Öffnungszeiten:  
Mo – Fr ab 17:00 Uhr  
Sa, So + Feiertag ab 11:30 Uhr  
24 Ruhetage

# Ziegemehl Saison 2014

- Vertrieb von hochwertigen Ziegemehlen nach DIN 18035
- Gütegeprüfte Qualität aus eigener Produktion
- Über 25 Jahre Erfahrung im Tennisplatzbau



- Frühjahrsinstandsetzungen, Serviceleistungen
- Tennisplatzzubehör
- Sanierung und Neubau von Tennisanlagen, Zaun- und Beregnungsanlagen

Büro und Werk: Am Baufeld – 76149 Karlsruhe  
Telefon 0721/78 55 33 – Telefax 0721/70 05 32

Internet: [www.tennisklenert.de](http://www.tennisklenert.de) oder [www.ziegemuehle-karlsruhe.de](http://www.ziegemuehle-karlsruhe.de) – e-mail: [info@ziegemuehle-karlsruhe.de](mailto:info@ziegemuehle-karlsruhe.de)

**Preiswert – zeitgemäß – gut**  
richten wir Ihre Wohnung ein !  
Seit über 55 Jahren Ihr Möbelhaus

**Möbel  
Schmitt**



Karlsruhe-Durlach, Ernst-Friedrich-Str. 1a · Tel. 0721/ 4 12 71

**Der Spezialist für Anbauküchen nach Maß !**

Der **Wein**garten mitten in Baden



[www.wein-weingarten.de](http://www.wein-weingarten.de)



Winzergenossenschaft  
**Weingarten**

Winzergenossenschaft  
Weingarten e.G.  
Kirchbergstrasse 17  
76356 Weingarten | Baden  
Telefon 07244 | 70 33-0

Beste Wein und Sekt Spezialitäten aus dem Herzen Badens



## **Durlacher Sportereignis in der 22. Auflage Lena Schmidt und Lucas Bittigkoffer entscheiden Turmberglauf 2014 mit Abstand für sich**



*Unser Lauf-  
Nachwuchs:  
Auch dieses  
Jahr waren  
wieder fast 300  
begeisterte  
Kinder am Start  
im Durlacher  
Schlossgarten.  
Alle Fotos:  
Gustai/  
Durlacher.de*

Am 4. Oktober 2014 veranstaltete der Lauffreff der Turnerschaft Durlach zum 22. Mal den Durlacher Turmberglauf. Nachdem es bei ständig steigenden Teilnehmerzahlen in den letzten Jahren am Durlacher Marktplatz für den Start zu eng wurde, hatten sich die Organisatoren 2013 für eine Streckenänderung entschieden. Mit dem neuen Start auf dem Schlossplatz vor der Karlsburg und der Streckenführung durch die Durlacher Fußgängerzone der Pfnztastraße, bevor es in den etwas engeren Altstadttring ging, konnte der kritische Bereich zu Beginn des Laufs erheblich entzerrt werden. Das positive Echo der Laufteilnehmer bestätigte diese Entscheidung.

Dieses Jahr musste nach dem barrierefreien Umbau der Haltestelle Schlossplatz der Startplatz auf die Pfnztastraße selbst verlegt werden, da den Veranstaltern das Verletzungsrisiko an den Absätzen zur Straße zu hoch erschien.

Bei strahlendem Sonnenschein starteten über 600 Läufer in Richtung Innenstadt, von denen 571 Finisher glücklich und von vielen Zuschauern bejubelt ins Ziel in der Amthausstraße kamen.

Die ersten Laufentscheidungen fielen jedoch im Durlacher Schlossgarten. Dort liefen etwa 300 Kinder in verschiedenen Altersgruppen zwischen 5 und 13 Jahren eine bzw. zwei Runden von je 400 Metern. Wie immer wurde mit großer Begeisterung um die besten Plätze gekämpft; als Belohnung gab es wieder für jedes Kind im Ziel eine echte Medaille.

Um 16 Uhr wurde dann der Hauptlauf gestartet; TSD-Vorsitzender Mathias Tröndle begrüßte Zuschauer und Läufer, und Ortsvorsteherin Alexandra Ries schickte das Teilnehmerfeld mit einem lauten Startschuss auf die 10-km-Strecke.

## Leichtathletik – Lauftreff – Triathlon

Nach dem geänderten Streckenverlauf in der Durlacher Altstadt in der Startphase ging es wie gewohnt zur Pfinz, dann am Campingplatz entlang Richtung Grötzingen und auf dem Radfernweg wieder zurück nach Durlach; das Ziel war unverändert in der Amthausstraße. Auf dem Weiherhofgelände zwischen Ziel und Duschbereich gab es für alle Läufer ausreichend Tee und Wasser – sowie traditionell ein Trinkglas mit einem Motiv aus Durlach.



*Die späteren Sieger nach der ersten Altstadttrunde: Lucas Bittigkoffer (links) und Sebastian Pieczarek*

Mit 33:46 Minuten und über einer Minute vor seinen Verfolgern, erreichte Lucas Bittigkoffer von der LG Region Karlsruhe

das Ziel, als erste Frau im Ziel wurde nach 38:55 Minuten Lena Schmidt von der LSG Karlsruhe jubelnd empfangen.



*Die schnellste Frau im Ziel: Lena Schmidt*

Den Preis der Schulwertung, bei der es auf die größte Anzahl Läufer ankommt, holte sich erneut das Markgrafen-Gymnasium Durlach mit insgesamt 53 Teilnehmern. Setzt man bei den einzelnen Schulen die Anzahl Finisher zu der Anzahl der Schüler ins Verhältnis, hatte die Schule am Turmberg mit guten 26 % teilnehmenden Schülern die Nase vorn.



*Gesamtsieger:  
Lucas Bittigkoffer,  
Sebastian Pieczarek, Christoph  
Balling, Lena  
Schmidt, Johanna  
Krischke, Daniele  
Haas mit Edelgard  
Gruber und  
Mathias Tröndle*

Fast schon traditionell durfte Erika Krüger vom TSV Reichenbach, Jahrgang 1935, als älteste Teilnehmerin geehrt werden, ältester Teilnehmer war diesmal Klaus Grieger, Jahrgang 1936.

Den Preis für die schnellste Zeit pro Körpergewicht erlief sich bei den Männern Max Schmid (LG Region Karlsruhe), bei den Damen gewann diese Wertung Ulrike Hoeltz (LSK Karlsruhe). Den Preis für die zahlenmäßig stärkste Mannschaft (Schulen ausgenommen) erhielt die Gruppe „LSG Karlsruhe“ mit 18 Läufern und Läuferinnen im Ziel. Alle Preise wurden während der Siegerehrung nach dem Lauf in der Weiherhofhalle verliehen, wo sich das Team vom Lauftreff der Turnerschaft um die Bewirtung aller Läufer und Gäste kümmerte.

Beim Turmberglauf kommt traditionell ein Teil der Anmeldegebühren, nämlich 50 Cent pro gemeldetem Starter, einer sozialen Einrichtung zum Gute. In diesem Jahr ging die Spende in Höhe von 500 Euro an die „Los Catacombs“, das Musikprojekt

der Friedrich-Realschule, bei dem Kindern und Jugendlichen aus sozial schwächeren Familien professioneller Musikunterricht ermöglicht wird.

Die städtischen Verkehrsbetriebe stoppten während des Laufs den Straßenbahnverkehr und setzten Busse als Schienenersatzverkehr ein. Die Beamten vom Durlacher Polizeirevier trugen gemeinsam mit den Jugendlichen der TSD-Basketballer wie gewohnt zuverlässig zur Streckensicherung bei.

Bedanken konnte sich die Chefin des Organisationsteams, Edelgard Gruber, bei den Durlacher Geschäftsleuten und den Stadtwerken Karlsruhe für die Spende zahlreicher Siegerpreise, bei der Durlacher Polizei und der Durlacher Ortsgruppe des Deutschen Roten Kreuzes für das große Engagement und die verständnisvolle Zusammenarbeit, bei der Vielzahl von über 90 Helfern vor, während und nach dem Lauf, sowie bei den vielen Zuschauern und Fans an der Strecke.

*Oliver Mächtlinger*

**Durlach-300plus**  
Wir gratulieren unserer Tochter

**MITNACH-AKTION** anlässlich des  
100. Stadtgeburtstag von Karlsruhe

**Termin : 12.9.2019 – Start : 9:00 Uhr**

**Minimum 300 Durlacher laufen / walken ohne Zeitnahme in den Durlacher Farben (für die ersten 300 Teilnehmer Shirts kostenlos) von Durlach zum Karlsruher Schloss, gratulieren zum Stadtgeburtstag, erhalten eine Erinnerungsmedaille uvm. ☺**

**Anmeldungen (Name, Vorname, Jahrgang, T-Shirt-Größe) an marketing@gsd-schule.de – Wir zählen auf EUCH !**



Fritz Bierhalter  
Getränke-Fachgroßhandel GmbH  
An der Rossweid 9  
76229 Karlsruhe  
0721-95057-0 FAX 0721-95057-13  
[www.bierhalter-getraenke.de](http://www.bierhalter-getraenke.de)



**HEIZÖL**



- Heizöl oder Heizöl plus
  - qualitätsbewußt
  - zuverlässig
  - preiswert

**HURST GmbH**

Wesostr. 133a 76327 Pfinztal

Telefon 07240 / 81 10

## Impressionen vom Turmberglauf am 4. Oktober 2014



*Ruhe vor dem Sturm: der Anmeldetisch*



*Besprechung mit den Streckenposten:  
Hermann Umfahrer mit der Basketballjugend*



*Pia Schmitz und viele andere sorgen  
für das leibliche Wohl nach dem Lauf*



*Isolde Kühn und Clemens Schewe machen  
den Weg frei für die schnellsten Läufer*



*Das „Team Kinderlauf“  
organisiert Marc Kuhn (re.)*



*Gratulation an den  
Sieger bei den Bambinis*



*Gewonnen!*



*Start ins Eheglück mit Laufschuhen  
vor der Trauung in der Karlsburg*



*Mathias Tröndle übergibt die diesjährige  
Spende an Los Catacombs*



*Das Markgrafen-Gymnasium gewann wieder einmal die Schulmeisterschaft  
gemessen an der Teilnehmerzahl.*

**Mit unserer Turnerschaft  
Durlach 1846 e.V. verbunden.**



Auch ich genieße es, unter netten  
Leuten zu sein und mit ihnen meine  
Interessen zu teilen. Wenn Sie auch bei  
Ihrer Vorsorge auf ein gutes Umfeld Wert  
legen, dann sollten wir miteinander spre-  
chen.

**Norbert Huxel**  
Generalvertretung  
der Allianz  
Kaiserallee 25B  
76133 Karlsruhe  
Tel.: (0721) 785575  
Fax: (0721) 786533

**Allianz** 



## Neues Angebot!!



### Functional Fitness

Ab 13. Januar bietet die Turnerschaft Durlach ein hochintensives Intervalltraining an. Eine Einheit geht maximal 35–40 Minuten. Überwiegend wird mit dem eigenen Körpergewicht trainiert. Es wird der ganze Körper trainiert, jede einzelne Muskelgruppe. Ziel: im Alltag wieder belastbarer werden durch Ausdauer- und Muskelaufbau. Positiver Nebeneffekt: durch kurze aber intensive Einheiten sehr hoher Nachbrenneffekt. Man verbraucht auch noch 24–48 Stunden nach dem Training Kalorien. Macht in der Gruppe unheimlich viel Spaß.

Das Training richtet sich an Männer und Frauen. Übungsleiter ist der 32-jährige Manuel Dietrich, der sich durch Kurse in dieser Sportart fortgebildet hat.

Das Training findet dienstags und donnerstags um 20.30 Uhr in der Gymnastikhalle der Friedrich-Realschule statt.

Infos unter [info@tsdurlach.de](mailto:info@tsdurlach.de) oder Tel. 0721/473071

Keine Anmeldung erforderlich, einfach vorbeikommen und mitmachen!



Mit Energie, Willensstärke, Spitzenleistung. Gemeinsam Ziele erreichen – mit den Stadtwerken Karlsruhe als verantwortungsvollem Partner in Sachen Energie- und Trinkwasserversorgung sowie dem Klimaschutz. Hier und jetzt. Heute und morgen.

# Immer in Aktion

für Spitzenleistungen

**STADTWERKE  
KARLSRUHE**

[www.stadtwerke-karlsruhe.de](http://www.stadtwerke-karlsruhe.de)



VERSORGUNG MIT VERANTWORTUNG

# IHR PROFI FÜR PC UND UNTERHALTUNGSELEKTRONIK!



WIR SAGEN  
**DANKE**  
FÜR IHRE LAHRENLANGE  
TREUE!

UNSERE NEUE ADRESSE  
IN HAGSFELD



**JACOB**  
*Elektronik*



...Immer wieder gerne

**Jacob Elektronik**  
An der Roßweid 5  
76229 Karlsruhe

Tel.: 0721/94176-220  
[www.jacob-elektronik.de](http://www.jacob-elektronik.de)  
[verkauf@jacob-elektronik.de](mailto:verkauf@jacob-elektronik.de)

**Öffnungszeiten:**  
Mo-Fr: 9:30 - 18:30 Uhr  
Sa: geschlossen



# BICIBENE



Wir haben klein angefangen.  
Stetig sind wir mit unseren Kunden gewachsen.

Überzeugen Sie sich:

- von unserem schnellen und techgerechten Service,
- von unserer kompetenten und erfahrenen Beratung und
- von unseren NEU-Fahrrädern, die zu Ihnen und Ihrem Budget passen!

Wir führen:

- Bicibene - die ganze Kollektion ist vorrätig
- Hercules - Trekkinpräcer ab 399,- Euro
- Hercules E-Bikes, z.B. ROBERTA A7
- Isaac - Rennräder, z.B. GRAYTON und MESON

**bicibene** Fahrräder & Zubehör  
Pfinztalstr. 90  
76227 Durach



Tel. 0721.629.40.92  
Mo - Fr 12.<sup>00</sup> - 18.<sup>00</sup>  
Sa 10.<sup>00</sup> - 16.<sup>00</sup>

ICH  
WILL EIN  
BICIBENE!





## Training im Kreis befreundeter Vereine Eine Einladung der Taekwondo-Union Baden-Württemberg



In Berghausen hatte die Taekwondo-Gruppe der Turnerschaft Durlach Gelegenheit, im Vergleich mit anderen Vereinen ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis zu stellen und zu verbessern.

Am Donnerstag, 3.11.2014 fand auf Einladung der Taekwondo-Union Baden-Württemberg das Training in der Julius-Hirsch-Halle in Berghausen statt.

Hierzu waren befreundete Vereine eingeladen worden. Dieser Einladung folgte selbstverständlich auch die Taekwondo-Abteilung der Turnerschaft Durlach mit ihrem Cheftrainer Werner Metzger.

Schwerpunktthema der Trainingsinhalte war die Kampfkunst Selbstverteidigung. Wer mit der erforderlichen Ernsthaftigkeit teilgenommen hat, hat seine allgemeine Leistungsfähigkeit verbessert.

*Werner Metzger,  
Taekwondo-Lehrer im Schulsport*



*Köstliches aus  
dem Smoker...*

★ Event Catering ★ Barbecue Grill

Martin Kuhn | Stegwiesenstr. 4 | 76227 Karlsruhe

Fon: 0721 156 433 18 | [info@kuhnis-barbecue.de](mailto:info@kuhnis-barbecue.de)

[www.kuhnis-barbecue.de](http://www.kuhnis-barbecue.de)



## Erlebnisreicher Tag unter Freunden

### Offene Landesmeisterschaften im Judo für behinderte Sportler



*Teilnehmer der 15. BW-Meisterschaften. Foto: JC-Elchesheim*

Tolle Wettkampfstimmung, tolle Leute und ein hochwertiger Rahmen waren verantwortlich für das Gelingen der inzwischen 15. offenen baden württembergischen Einzelmeisterschaften im G-Judo am 11. Oktober 2014 in Au am Rhein, wobei das „G“ für das im Niederländischen geprägte „gehandicapt“ steht und die Mitwirkung von Menschen mit körperlichen und geistigen Behinderungen erklärt.

Traditionsmäßig hatte hierzu wieder einmal der Judo Club aus Elchesheim-Illingen eingeladen. Diesem Aufruf folgten 93 Judoka aus dem süddeutschen Raum sowie Judo Freunde aus Schweden, um auf der Matte ihr Bestes zu geben.

Obwohl im Judo die landläufige Bezeichnung „Behinderter“ in der Alltagssprache mit „anders begabt“ oder „anders befähigt“ definiert wird, weiß man, dass oft die Umwelt eine Person mehr behindert als die Beeinträchtigung selbst.

Mit einem Zitat von Nelson Mandela, dass Menschen durch die Überwindung von Angst über das Messbare hinaus kraftvoll



*Sandro beim Wettkampf. Foto: Andriani*

sein können, und dem Dank und der zeitgleichen Forderung an alle, weiterhin im Rahmen ihrer Möglichkeiten an der gesellschaftlichen Stärkung von benachteiligten Menschen zu arbeiten, eröffnete der Vorsitzende des Veranstalters, Roland Stolz, pünktlich diese Meisterschaft.

Neben schönen sportlichen Aktionen stand an diesem Tage auch das Miteinander im Mittelpunkt. Viele der Wettkämpfer und Wettkämpferinnen sowie Trainer und Betreuer, die hier einen verantwortlichen und somit guten Weg gehen, kennen sich schon viele Jahre und schaffen dadurch ein sportliches Event mit familiärem Charakter.

Wie immer wurde diese Meisterschaft von dem routinierten Team der JC-Elchesheim-Illingen reibungslos und verletzungsfrei abgehandelt, was auch die über die Jahre hinweg treuen Teilnehmer gern bestätigt.

Der erlebnisreiche Tag unter Freunden ging mit der Überreichung der Medaillen und Urkunden zu Ende.

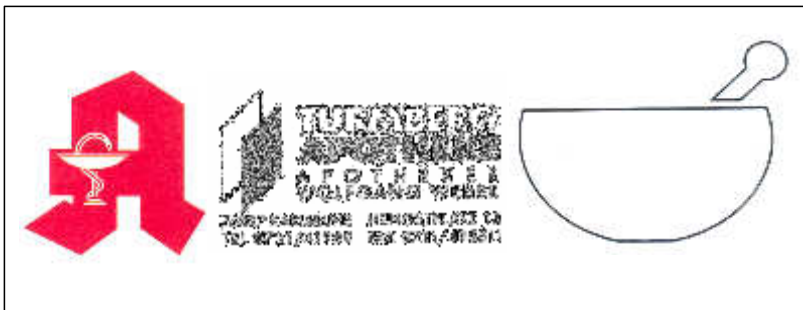
Die neun Teilnehmer der Turnerschaft Durlach, die „Durlach Mattenfeger“, konnten mit viermal Platz 1 und fünfmal Platz 2 in den unterschiedlichsten Kategorien ihre starke Position in Baden Württemberg erneut unter Beweis stellen.

*Roland Stolz / Manfred Schramm*



*Atemlos. Foto: Andriani*

*Unten: Warten auf die Platzierungen, Urkunden und Medaillen. Foto: JC-Elchesheim*





## Aller guten Dinge sind drei

**Seit langem starten die Durlacher Herren wieder mit drei Mannschaften in die Runde**



*Die neu gegründete Herren III. Viel Erfolg und Spaß in der ersten Saison!  
Foto: Eva Ruf*

In der kommenden Spielzeit werden gleich drei Herrenteams ihr Glück in Verbands-, Bezirks- und Kreisliga versuchen. Nach fünf Spieltagen befinden sich alle drei Teams im Mittelfeld ihrer jeweiligen Liga. Für die ersten Durlacher Herren sicher ungewohnt, konnte man doch letztes Jahr noch den Meistertitel in der Verbandsliga für sich verbuchen. Nach weiteren personellen Abgängen war dies allerdings durchaus zu erwarten. Die üppige Mannschaftendichte in Karlsruhe und Umgebung leistet hierzu einen nicht unbedingt erwünschten Beitrag: Mit dem SSC Karlsruhe, der VSG Ettlingen-Rüppurr, der TuS Durmersheim sowie VSG Kleinsteinbach und der TG Ötigheim buhlen mit der TS Durlach gleich sechs Teams um fähige Spieler.

Über den derzeitigen fünften Platz kann man sich bei Herren II hingegen nicht wirklich freuen. So wurde der erste Heimspieltag zwar mit zwei sportlichen Siegen und eigentlich 6:0 Punkten erfolgreich gestaltet, die Freude währte jedoch nicht lange, da durch eine bedauerliche Formalie und den Einsatz eines nicht spielberechtigten Spielers beide Spiele als verloren gewertet wurden. Mittelfeld statt Spitzenplatz ist somit die Konsequenz und der direkte Wiederaufstieg in die Landesliga nach dem letztjährigen Abstieg damit erstmal in weite Ferne gerückt.

Für die neu gemeldeten Herren III ist in der Premiersaison zunächst ein wenig Orientierung angesagt. Der Tabellenplatz 4 und damit ein guter Mittelfeldplatz ist vor

diesem Hintergrund durchaus beachtlich. Trotz der relativ knappen Personalsituation in den beiden ersten Herrenteams kann gesagt werden, dass die Meldung eines dritten Teams die richtige Entscheidung war. Neben Trainer Tobias Bantle und Routinier Karl-Josef Sandmeier können nun auch jüngeren Spielern regelmäßige Einsatzzeiten in Wettkampfspielen geboten werden, die in den höheren Herrenligen so wohl nicht möglich gewesen wären.

Im Bereich der weiblichen Jugend kann erfreulicherweise ein reges Interesse am Volleyball festgestellt werden. Was zunächst sehr positiv ist, ist auf den zweiten Blick allerdings auch ein Problem, denn der Zustrom an volleyballinteressierten jungen Damen kann mit der derzeitigen Infrastruktur kaum bewältigt werden. Bei

einer sehr großen Altersspanne von 10 bis 18 Jahren wäre eigentlich ein Split der Trainingsangebote erforderlich. Die derzeitige Hallensituation im Stadtteil Durlach lässt einen solchen Schritt bedauerlicherweise aber nicht zu. Eine Entspannung ist momentan noch nicht in Sicht, dennoch hofft man, das Problem im kommenden Jahr erfolgreich angehen zu können. An dieser Stelle auch noch ein Dankeschön an die beiden engagierten Übungsleiterinnen Cora Hädrich und Jenny Beck, die dem Durlacher Damenvolleyball wieder ein wenig Leben eingehaucht haben. In der aktuellen Spielzeit nimmt nach langjähriger Abstinenz erstmals wieder eine Damenjugend am offiziellen Spielbetrieb teil – und das ist gut so.

*Timo Tönnies*



*Stefan Scharpf von Herren I nimmt beim wichtigen Derbyerfolg gegen den SSC Maß. Routinier und Libero Karsten Särchinger sichert. Foto: Peter Holzapfel*





## Geballte Ladung TSD-Power

### Leistungsriege Turnen beim Einzelwettkampf in Friedrichstal



*Die jüngsten Turnerinnen strahlen mit der Sonne um die Wette.  
Foto: Paula Budschewski*

Am Samstag, den 18. Oktober 2014 hieß es für die Leistungsriege Turnen wieder: Ab zum Wettkampf! 22 Turnerinnen starteten in 2 Durchgängen und 7 Altersklassen im P-Stufen-Einzelwettkampf in Friedrichstal.

Bei den jüngsten Turnerinnen erturnte sich Elsa Fischer (Jg 2008), die ihren ersten Wettkampf für die Turnerschaft bestritt, einen hervorragenden 4. Platz mit 48,75 Punkten. Mit nur einem Zähler weniger kam Amelie Rapp (Jg 2007) auf den 7. Platz (47,75 Punkte) und auch Greta Fischer (Jg 2008), die ebenfalls zum ersten Mal auf einem Wettkampf startete, wurde für ihre Leistungen mit 46,6 Punkte und Platz 13 belohnt.

Eine Altersklasse höher war die Turnerschaft mit 4 Mädchen vertreten. Luna Sirim (Jg 2006) turnte saubere Übungen am Sprung und Barren und sicherte sich so mit

51,4 Punkten den 10. Platz in einem äußerst anspruchsvollen Teilnehmerfeld mit 21 Starterinnen. Wie eng es wirklich in den Platzierungen zuzuging, zeigte sich durch die Dreifachbesetzung des 5. Platzes. Diesen erturnten sich Stine Boisen (Jg 2006) und Sophia Rapp (Jg 2005); sie erreichten mit sauberen Übungen 52,1 Punkte. Auch an der Spitze war es sehr knapp, und so erreichte Marla Klein (Jg 2006) mit ihren fehlerfreien Übungen und 53 Punkten den 2. Platz. Sie lag damit nur 0,6 hinter der Führenden dieser starken Altersklasse.

Im letzten Wettkampf am Vormittag, Gauklasse W10/11, wurde die Turnerschaft durch Julia Thost (Jg 2005) und Maren Schinzel (Jg 2004) vertreten. Beide absolvierten souverän ihre Übungen, und so wurde Maren mit 49,65 Punkten und Platz 20 belohnt und Julia sicherte sich den 16. Platz mit 51,15 Punkten.

Am Nachmittag durften die älteren Turnerinnen ihr Können unter Beweis stellen. In der Bezirksklasse W10/11 waren in einem Teilnehmerfeld mit 29 Turnerinnen gleich vier Mädchen der TSD vertreten. Marielena Schlick (Jg 2004) zeigte ihr Können vor allem am Barren und erreichte mit 53,1 Punkten den 17. Platz, der auch hier vierfach besetzt wurde. Eine Platzierung und ein Zehntel (53,2) besser turnte Finja Bachmor (Jg 2006) und wurde somit 16. Katharina Jung überzeugte die Kampfrichter am Boden und Barren und sicherte sich den 8. Platz mit 54,4 Punkten. Die zweitbeste Starterin im Feld kam erneut von der Turnerschaft, und so durfte Leonie Wilk mit einem fast fehlerfreien Wettkampf und 55,6 Punkten auf das Siegerpodest steigen und eine Silbermedaille in Empfang nehmen.

Eine Altersklasse höher (Gauklasse W12/13) startete Marlene Kuhn (Jg 2001), aufgrund einiger Ausfälle als alleinige Starterin der Turnerschaft. Dies meisterte sie jedoch ohne Probleme und kam auf den 10. Platz mit 52,8 Punkten.

Eine geballte Ladung TSD-Power gab es im Wettkampf der Bezirksklasse W12/13. Hier startete fast die Hälfte der Turnerinnen in den Farben der Turnerschaft. Entsprechend eng waren auch die Platzierungen der Turnerinnen untereinander. Mit sauberen Übungen erreichte Nora Berner (Jg 2004) 54,8 Punkte. Dies wurde mit dem 12. Platz belohnt. Nova (Jg 2002) und Mira Reich (Jg 2004) sowie Maya Dillmann (Jg 2002) zeigten Nervenstärke und dass sich das wöchentliche Anstrengen im Training lohnt. Alle drei waren nur um wenige Zehntel auseinander und platzierten sich somit auf den Plätzen 8 bis 10. Nova kam dabei auf Platz 10 mit 56,6 Punkten, Mira mit nur einem Zehntel Unterschied belegte den 9. Platz und Maya sicherte sich mit einer fast fehlerfreien Balkenübung den 8. Platz mit 56,9 Punkten.

Mit einer schwierigeren Übung ging Emilia Di Risis diesen Wettkampf an. Ihr Mut wurde durch die Kampfrichter belohnt, die ihre Übungen mit 57,9 Punkten und somit dem 6. Platz bewerteten. Einen großen Erfolg durfte jedoch Mila Joas (Jg 2005) in Friedrichstal feiern. Obwohl sie fast ein Jahr jünger als alle ihre Gegnerinnen ist, zeigte sie Turnen in Perfektion und durfte sich über den 1. Platz mit sagenhaften 59,9 Punkten freuen.

Sophie Heidenreich und Vivien Gatzke (beide Jg 1998) zeigten im schwierigsten Wettkampf des Tages (Bezirksklasse W16/17), dass die Turnerschaft auch hier die Nase vorne hat. Vivien erreichte mit guten Übungen am Balken und Boden mit 56,9 Punkten den 2. Platz. Dies konnte nur noch von Sophie getoppt werden. In ihrer gewohnten Eleganz und mit super Körperspannung zog sie das Publikum in ihren Bann und wurde durch den 1. Platz und 66,4 Punkte belohnt.

Ein großes Dankeschön geht an unsere Kampfrichter an diesem Tag Sophie Heidenreich, Vivien Gatzke und Silvi Wolk.

Die Trainerinnen Paula, Silvi und Jana freuen sich mit den Turnerinnen und bedanken sich bei den Eltern für die Unterstützung an diesem Wettkampf.

Paula Budschewski



*Die Turnerinnen stehen Kopf. Foto: Paula Budschewski*

## Viel Konkurrenz im Turngau

### Drei Pokale für die Leistungsriege-Turnerinnen der Turnerschaft



*Angetreten zum letzten Wettkampf des Jahres! Foto: Silvia Wolk*

Am Samstag, den 8.11. fand der letzte Wettkampf des Karlsruher Turngaus im Jahr 2014 statt. In Knielingen wurden die Gaumeisterschaften Einzel im Kürmodifizierten Modus ausgetragen. Kürmodifiziert bedeutet, dass sich jede Turnerin an den vier Geräten eine Übung ihres Könnens entsprechend zusammenstellen darf, die dann von den Kampfrichtern bewertet wird.

Für die Turnerschaft Durlach gingen an diesem Tag 14 Turnerinnen in sechs verschiedenen Wettkampfklassen an den Start. Bei den sogenannten „Nesthäkchen“ startete in der jüngsten Wettkampfkategorie (Jahrgang 2006 und jünger) an diesem Tag Finja Bachmor von der TSD. Vor allem durch einen gut ausgeführten Handstandsüberschlag auf dem Mattenberg und mit sicheren Elementen an Boden und Barren schaffte es Finja, acht ihrer Gegnerinnen aus dem Turngau hinter sich zu lassen und strahlte am Ende des Wettkampfes mit einem Pokal in der Hand vom dritten Platz (47,800 Punkte) aus.

Eine Altersklasse darüber (Jahrgang 2004/2005) waren gleich fünf Mädchen der TSD gemeldet. In einem Teilnehmerfeld von 18 Turnerinnen ertunte sich Marielena Schlick, auch durch souveräne Leistungen am Sprung, mit 47,100 Punkten Platz 11. Nora Berner verpasste nur haarscharf ihr Tagesziel, das gestandene Rad auf dem Balken, turnte dafür eine saubere Bodenübung und kam am Ende auf Platz 7 (48,300 Punkte).

Einen Platz vor ihrer Vereinskameradin landete Leonie Wilk mit 48,450 Punkten auf Platz 6. Knapp am Treppchen vorbei, dafür aber mit persönlicher Bestleistung am Sprung und Balken, schaffte es Lisa Däuble mit insgesamt 49,100 Punkten auf Platz 4. Auch die strahlende Dritte kam aus Durlach. Mira Reich, die an diesem Tag das erste Mal mit einem Salto vom Balken abging, ertunte sich mit 49,900 Punkten und nur vier Zehnteln Abstand auf Platz eins den Bronzerang.



*Die Glücksbringer sind immer mit dabei!  
Foto: T. Bachmor*

Im Wettkampf 6, KM 4 Jahrgang 2001 bis 2003 hatten die Durlacherinnen mit harter Konkurrenz zu kämpfen. Emilia Di Risio konnte nicht ihre gewohnten Leistungen abrufen und landete mit 45,600 Punkten auf Platz 12. Für Nova Reich und Maya Dillmann war es an diesem Tag das Debüt am Sprung. Sie schafften beide zum ersten Mal einen Handstandüberschlag über den Sprungtisch. Auch durch sauber ausgeführte Übungen am Boden, erturnten die beiden sich Platz 9 (Nova Reich, 46 Punkte) und Platz 8 (Maya Dillmann, 46,400 Punkte).

Marlene Mayer und Vivien Gatzke turnten an diesem Tag Übungen mit der Schwierigkeit Kürmodifiziert 4, Jahrgang 2000 und älter. Durch fehlende Schwierigkeit in der Barrenübung schaffte es Marlene leider nur auf Platz 17 (42,200 Punkte). Vivien stürzte bei einem Element vom Balken unglücklich und musste daher auch mit Punktabzug der Kampfrichter rechnen. Am Ende landete sie auf Platz 13 (44,900 Punkte).

In der Klasse mit schwierigeren Grundanforderungen turnten zwei Mädchen der TSD die Übungen der KM 3. Mila Joas turnte zum ersten Mal diese schwierigeren Übungen und musste sich zudem noch mit zwei Jahre älteren Turnerinnen messen. Mit einer schön ausgeführten neuen Bodenübung mit FlickFlack sowie einem Salto am Balken landete sie am Ende des Tages enttäuscht auf dem undankbaren vierten Platz (47,300 Punkte).

Sophie Heidenreich zeigte einmal mehr, dass sie ein Wettkampftyp ist, der die Leistungen vom Training fast fehlerfrei auch vor Kampfrichtern an und auf die Geräte bringen kann. Mit voller Körperspannung an allen Geräten schaffte sie am Boden sogar die Tagesbestwertung. Mit nur 3 Zehnteln Abstand auf Platz 1 landete Sophie mit überragender Leistung auf Platz zwei (52,500 Punkte).



*Sophie beim Spreizsprung auf dem Balken  
Foto: T. Bachmor*

Die Trainerinnen bedanken sich an diesem Tag vor allem bei Janina Kirchner und Peter Wilk, die als Kampfrichter im Einsatz waren. Hoch motiviert startet die gesamte Leistungsriege nun in die Vorbereitung fürs Wettkampfsjahr 2015.

*Silvia Wolk*

# Rechtsanwälte

## Dr. Schmitt und Kollegen

PARTNERSCHAFT

DR. SCHMITT UND KOLLEGEN  
MOLTKESTRASSE 41 · 76133 KARLSRUHE  
TELEFON +49 721 20 192 - 0  
TELEFAX +49 721 20 192 - 99  
WWW.RAE-DR-SCHMITT.DE

**GERALD GEMÜSCHLIEFF**

FACHANWALT FÜR FAMILIENRECHT

**WALTHER HINDENLANG**

FACHANWALT FÜR ARBEITSRECHT

FACHANWALT FÜR VERKEHRSRECHT

**KARIN BIRTHELMER**

FACHANWÄLTIN FÜR VERKEHRSRECHT

FACHANWÄLTIN FÜR VERSICHERUNGSRECHT

**ALWIN KUNKEL**

FACHANWALT FÜR VERKEHRSRECHT

**NADINE ÖHLINGER**

FACHANWÄLTIN FÜR FAMILIENRECHT



**Gemeinsam  
etwas bewegen**

**Nutzen Sie die Kraft  
einer starken Genossenschaft  
– werden Sie Mitglied!**

17 Mio. Mitglieder bundesweit bei Genossenschaftsbanken – 44.000 allein bei der Volksbank Karlsruhe. Überzeugen Sie sich jetzt von den exklusiven Mitgliedsvorteilen:

- ✓ Mitspracherecht als Eigentümer
- ✓ Teilnahmerecht an der Vertreterversammlung
- ✓ Gewinnbeteiligung mit einer attraktiven Rendite
- ✓ Vorzugstarife bei Produkten der R+V Versicherung
- ✓ Vorteilhafte Konditionen bei einem easyCredit
- ✓ Vergünstigungen bei Immobilien Hust & Herbold
- ✓ Exklusive Veranstaltungsangebote

Mit uns - gut beraten, besser beraten, genossenschaftlich beraten!

  
Telefon 3721 0250-0  
www.volksbank-karlsruhe.de

 **VOLKSBANK**  
KARLSRUHE

Wir machen den Weg frei.



## Gymnastik und Turnen

Paula Budschewksi, E-Mail [turnen@tsdurlach.de](mailto:turnen@tsdurlach.de)

### Sportangebote für Kinder und Jugendliche

#### Allgemeines Kinderturnen

Eltern-Kind-Turnen (2 ½ bis 4 Jahre)	Mi	15.00 – 16.00	Pfinzbau	S. Urban oA*
“ “	Do	15.00 – 16.00	Pfinzbau	S. Urban
Kleinkinder bis 4 ½ Jahre	Mi	16.00 – 17.00	Pfinzbau	S. Urban oA*
“ “	Do	16.00 – 17.00	Pfinzbau	S. Urban
Kids fit (4-6 Jahre)	Di	15.00 – 16.00	Pfinzbau	I. Mickley
Kids fit 1.–4. Klasse	Di	16:15 – 17:15	Pfinzbau	I. Mickley

#### Sportkarussell

1. Klasse	Mo	15.00 – 16.00	Pfinzbau	A. Reichert
2. und 3. Klasse	Mo	16.00 – 17.00	Pfinzbau	A. Reichert
4. bis 6. Klasse	Mo	17.00 – 18.00	Pfinzbau	A. Reichert

#### Gerätturnen Mädchen

Leistungsturnen 1. bis 4. Klasse	{	Mo	17.00 – 19.00	Weierhofhalle	} J. Schmidt / J. Kircher
		Do	17.00 – 18.15	Weierhofhalle	
		Fr	13.30 – 15.00	Pfinzbau	
Leistungsturnen ab 5. Klasse	{	Mo	17.00 – 19.00	Weierhofhalle	} S. Wolk / P. Budschewski
		Do	17.00 – 19.00	Weierhofhalle	
		Fr	19.00 – 20.30	Markgrafengym.	

### Sportangebote für Erwachsene

Frauen	Di	20.00 – 21.15	Pestalozzischule	Sonja Stofer	
Frauen	Mi	18.00 – 19.00	Zehntscheuer	Sonja Stofer	
Frauen	Do	20.30 – 22.00	Markgrafengym.	Christa Sütterlin	
Männer	Mi	19.00 – 20.30	Markgrafengym.	P. Treutle / K. Lindner	
Seniorinnen (60+)	Mi	17.00 – 18.00	Zehntscheuer	Sonja Stofer	oA
Jazztanz-Gruppe	Do	19.00 – 20.30	Zehntscheuer	H. Kölmel	

### Sportangebote für SIE und IHN

Funktionsgymnastik	Do	19.00 – 20.00	Friedrichschule	Ingeborg Lechner	oA
Fitnessgymnastik	Do	20.00 – 21.00	Friedrichschule	Ingeborg Lechner	oA
Walking (60+)	Di	7.45 – 9.00	Oberwaldstadion	Edith Göttert	oA
Walking (60+)	Do	7.45 – 9.00	Oberwaldstadion	zur Zeit Trainersuche	oA

### Gesundheitssport für SIE und IHN

Rückengymnastik	Di	17.00 – 18.00	Zehntscheuer	Edith Göttert	oA
Rückengymnastik	Di	18.00 – 19.00	Zehntscheuer	Edith Göttert	oA
Rückengymnastik	Mi	10.00 – 11.00	Pfinzbau	Edith Göttert	oA
Rückengymnastik	Do	10.00 – 11.00	Pfinzbau	Edith Göttert	oA

oA offene Angebote, für Nichtmitglieder gegen Kursgebühr. Für folgende Angebote ist Anmeldung erforderlich: \* E-Mail [info@silvia-urban.de](mailto:info@silvia-urban.de), \*\* E. Tel. Göttert 0721/43992

**Sportangebote im Bergwald**

Frauen	Mi	19.30– 20.30	Bergwaldschule	Dr. A. Hübner
Seniorinnen	Di	18.00– 19.00	Bergwaldschule	M. Kreyscher
Männer	Mo	20.00– 22.00	Lustgartenhalle	Harald Irion
Fitnessstraining	Di	20.00– 22.00	Bergwaldschule	John Blumenstock

**Kursangebote**

Bodyfit	Mi	18.00 – 19.00	} Pavillon DJK, Am unteren Grötzingen Weg 1	Silvia Urban	oA
Zumba	Mi	19.00 – 20.00			

Gebühr f. Mitglieder 6 €/Stunde – Einstieg jederzeit möglich  
Anmeldung: [info@silvia-urban.de](mailto:info@silvia-urban.de) oder [info@tsdurlach.de](mailto:info@tsdurlach.de)

**Neues Angebot**

Functional Fitness	Di	20.30 – 21.10	Friedrichschule	Manuel Dietrich
	Do	20.30 – 21.10	Friedrichschule	Manuel Dietrich

Information: [info@tsdurlach.de](mailto:info@tsdurlach.de)



**Volleyball**

Timo Tönnies, Engelbert-Strobel-Str. 6, 76227 Karlsruhe,  
Tel. (0721) 976 9328, E-Mail: [volleyball@tsdurlach.de](mailto:volleyball@tsdurlach.de)

Koordination, Athletik u.

Taktik Volleyball	Di	20.00 – 20.30	Weierhofhalle	Timo Tönnies
Herren 1	Di	20.30 – 22.00	Weierhofhalle	Sebastian Kaschub
	Do	20.30 – 22.00	Weierhofhalle	Sebastian Kaschub
Herren 2	Mo	20.00 – 22.00	Friedrichschule	Falk Walter
	Mi	20.00 – 22.00	Friedrichschule	Falk Walter
U18 männlich	Mo	17.00 – 18.30	Weierhofhalle	Bantle/ Sandmeier
U18 männlich/ Herren 3	Mi	18.30 – 20.00	Friedrichschule	Bantle/ Sandmeier
U18 weiblich	Mo	18.30 – 20.00	Weierhofhalle	Jenny Beck/Cora Hädrich
U18 w. Apr–Okt.	Mi	18.30 - 20.00	Weierhofhalle	Jenny Beck/ Cora Hädrich
U18 w. Nov–März	Mi	19.30 - 20.20 Uhr	Weierhofhalle	Jenny Beck/ Cora Hädrich
Mixed (Spiel- gemeinschaft mit EK KA)	Di	20.00 – 22.00	Weinbrennerhalle	Nils Jänig
	Fr	20.00 – 22.00	Schulsportthalle Grötzingen	Nils Jänig



**Judo**

Manfred W. Schramm  
Tel. (0721) 42402, E-Mail: [judo@tsdurlach.de](mailto:judo@tsdurlach.de)

Mattenfeger	Sa	10.00	12.00	Pfingzbau	J. Ritzmann / T. Rühl / M. Nowotny
-------------	----	-------	-------	-----------	------------------------------------



## Basketball

Hermann Umfahrer  
 Dreisamstr. 7, 76327 Pfinztal  
 Telefon (0721) 946 30 40, E-Mail [basketball@tsdurlach.de](mailto:basketball@tsdurlach.de)

U8 mixed	Fr	17:00 - 18:30 Uhr	Weierhofhalle	Czech-Kester
U10 mixed	Fr	17:00 - 18:30 Uhr	Weierhofhalle	Haas / Centellos
U12 mixed	Mo	17:00 - 18:30 Uhr	Friedrichschule	Schneider / Dörrmann
	Fr	17:00 - 18:30 Uhr	Friedrichschule	Drews / Schneider
U13 weiblich	Di	18:30 - 20:00 Uhr	Friedrichschule	Seither / Hobler
	Fr	17:00 - 18:30 Uhr	Weierhofhalle	Seither / Hobler
U14 männlich	Mo	17:00 - 18:30 Uhr	Weierhofhalle	Fritzen / Kimmer
	Do	17:00 - 19:00 Uhr	Weierhofhalle	Fritzen / Kimmer
U15 weiblich	Mo	18:30 - 20:00 Uhr	Friedrichschule	Umfahrer
	Di	17:00 - 18:30 Uhr	Friedrichschule	Umfahrer
	Do	17:00 - 19:00 Uhr	Weierhofhalle	Umfahrer
U16 männlich	Mi	19:30 - 21:00 Uhr	Weierhofhalle	Rabenort / Pritzl
	Fr	18:30 - 20:00 Uhr	Friedrichschule	Rabenort / Pritzl
U17 weiblich	Mo	18:30 - 20:00 Uhr	Friedrichschule	D. Dieterle / Schönleber
	Do	19:30 - 21:00 Uhr	Pestalozzischule	D. Dieterle / Schönleber
U18 männlich	Mi	19:30 - 21:00 Uhr	Weierhofhalle	Nüesch
	Fr	20:30 - 22:00 Uhr	Weierhofhalle	Nüesch
U19 weiblich	Mo	19:00 - 20:30 Uhr	Weierhofhalle	Hobler / S. Dieterle
	Do	19:45 - 21:00 Uhr	Pestalozzischule	Hobler / S. Dieterle
U20 männlich	Di	20:00 - 21:00 Uhr	Weierhofhalle	Reiling
	Fr	20:30 - 22:30 Uhr	Weierhofhalle	Wittig
Herren 1	Di	21:00 - 22:30 Uhr	Weierhofhalle	Reiling
	Fr	20:30 - 22:30 Uhr	Weierhofhalle	Wittig
Herren 2	Di	21:00 - 22:30 Uhr	Weierhofhalle	Diehl
	Fr	20:30 - 22:30 Uhr	Weierhofhalle	Diehl / Umfahrer
Damen 1	Di	20:00 - 22:00 Uhr	Friedrichschule	Wittig
	Fr	18:30 - 20:30 Uhr	Weierhofhalle	Wittig
Damen 2	Mo	19:00 - 20:30 Uhr	Weierhofhalle	Hobler / S. Dieterle
	Do	19:45 - 21:00 Uhr	Pestalozzischule	Hobler / S. Dieterle
Oldies	Fr	20:00 - 22:00 Uhr	Gymnasium	Gayer



## Taekwondo

Info: Claudia Schaffner, Gartenweg 17, 76228 Karlsruhe  
 Tel. (0721) 473071, E-Mail [taekwondo@tsdurlach.de](mailto:taekwondo@tsdurlach.de)

Di	18.30 – 20.00	Pestalozzischule	} Werner Metzger, Taekwondo-Lehrer im Schulsport
Do	18.45 – 19.45	Pestalozzischule	



## Kegeln

Winfried Gaus, Oberwaldstraße 34, 76227 Karlsruhe  
 Telefon (0721) 40 39 60, E-Mail [kegeln@tsdurlach.de](mailto:kegeln@tsdurlach.de)

Mo	16.00 – 22.00	TSD-Vereinsanlage	Winfried Gaus
----	---------------	-------------------	---------------



## Handball

Gerold Kessel

Marzeller Str. 47, 76199 Karlsruhe, Telefon (0721) 88 48 27

Fax (0721) 888925, E-Mail: [handball@tsdurlach.de](mailto:handball@tsdurlach.de)

Minis 2007 u. jünger		Do	17:00 – 18:00	Friedrichschule	K.Bracht/M.Bracht
E-Jugend m/w	2004–2006	Di	17:00 – 18:30	Untere Hub	U. Richter
“		Fr	17:30 – 19:00	Untere Hub	K. Walke
E-Jugend m	2004/2005	Di	17:00 – 18:30	Untere Hub	S. Kinkel
“		Fr	17:30 – 19:00	Untere Hub	J. Deck
D-Jugend w	2002–2003	Mo	17:00 – 18:30	Untere Hub	M. Dorn
“		Do	17:00 – 18:30	Untere Hub	S. Kreis
D2-Jugend m	2002–2003	Mi	17:00 – 18:30	Untere Hub	S. Nischke
“		Do	17:00 – 18:30	Untere Hub	M. Beilner
D1-Jugend m	2002–2003	Mo	17:00 – 18:30	Untere Hub	D. Diessner
“		Mi	17:00 – 18:30	Untere Hub	R. Ostmann
C2-Jugend m	2000–2001	Mi	18:30 – 20:00	Untere Hub	N. Pendl
“		Fr	19:00 – 20:30	Untere Hub	R. Schneider
C1-Jugend m	2000–2001	Mi	18:30 – 20:00	Untere Hub	K. Albus
“		Fr	19:00 – 20:30	Untere Hub	Pendl/Schneider
B-Jugend	1998–1999	Di	18:30 – 20:00	Untere Hub	M. Lange
“		Do	18:30 – 20:00	Untere Hub	
A-Jugend	1996–1997	Di	18:30 – 20:00	Untere Hub	F. Polich
“		Do	18:30 – 20:00	Untere Hub	
Damen		Mo	20:00 – 22:00	Untere Hub	A. Dahms
“		Do	19:00 – 20:30	Weierhofhalle	
Herren 1		Di	20:00 – 22:00	Untere Hub	M. Sautter
“		Do	20:00 – 22:00	Untere Hub	
Herren 2		Mo	18:30 – 20:00	Untere Hub	F. Schneider
“		Do	20:00 – 22:00	Untere Hub	
Herren 3		Mo	18:30 – 20:00	Untere Hub	A. Dorn
“		Mi	20:30 – 22:00	Weierhofhalle	
Herren 4		Mi	20:30 – 22:00	Weierhofhalle	A. Link
“		Sa	12:30 – 14:00	Untere Hub	
Herren 5		Sa	11:30 – 13:00	Untere Hub	Tröndle/Kronewett
Alte Herren	ab 32 Jahre	Do	21:00 – 22:00	Friedrichschule	A. Kempf
Turnados		Sa	10:00 – 12:00	Untere Hub	Tröndle/ Richter



## Tischtennis

Heiner Meier-Menzel

Baslertorstr. 19, 76227 Karlsruhe, Telefon 0721 / 40 43 49

E-Mail: [tischtennis@tsdurlach.de](mailto:tischtennis@tsdurlach.de)

Mini & Anfänger		Mo	17.00 – 18.30	Friedrichschule	Traugott Cramer
Jugend		Mo	18.30 – 20.00	Friedrichschule	Traugott Cramer
Herren 1+2		Mo	20.00 – 22.00	Friedrichschule	Traugott Cramer
Jugend		Fr	17.00 – 19.00	Friedrichschule	Traugott Cramer
Herren 1+2		Fr	19.00 – 22.00	Friedrichschule	Heiner Meier-Menzel



## **Leichtathletik – Lauftreff – Triathlon**

Ingrid Mickley

Geigersbergstraße 52, 76227 Karlsruhe, Telefon und Fax (0721) 4 30 55

E-Mail [leichtathletik@tsdurlach.de](mailto:leichtathletik@tsdurlach.de) oder [ingrid-mickley@gmx.de](mailto:ingrid-mickley@gmx.de)

### **Winterplan bis 29. März 2015**

#### **Samstag 9.00 Uhr: Lauftreff und Walking – mehrere Gruppen**

Treffpunkt: Parkplatz am Hohenwettersbacher Weg (Geigersberg) über Rittnerstraße – Bergwaldstraße, auch für Nichtmitglieder (Mickley/Schmitz/Killinger)

#### **Donnerstag 9.00 Uhr: Vom Walking zum Laufen – Einsteigertraining**

Treffpunkt: Eingangsbereich Weiherhofhalle, auch für Nichtmitglieder (Mickley)

#### **Donnerstag 17.30 Uhr: Leichtathletik – Fitnesstraining für Kinder, 3 Gruppen 8–18 J.**

ASV-Gelände, Friedrich-Realschule Durlach (Mickley/Schewe/Hübner)

#### **Dienstag, 20.00 – 21.30 Uhr: Fitness- und Ausgleichstraining für Läufer, Triathleten und Walker (w/m)**

Turnhalle Markgrafen-Gymnasium, Eingang vom Schulhof aus, Nichtmitglieder 3 € pro Abend (Mickley)

#### **Samstag, 14.30 Uhr: Walking für Einsteiger**, Treffpunkt: Parkplatz am

Hohenwettersbacher Weg (s. o.), auch für Nichtmitglieder (Killinger)



## **Wandern**

Egon Jung, Lauenburgerstr. 66, 76139 Karlsruhe

Tel. (0721) 67 213 oder (0177) 61 10 954, E-Mail: [wandern@tsdurlach.de](mailto:wandern@tsdurlach.de)

#### **Schwarzwald -Wanderung 18. Jan. 2015**

Michelbacher Runde.

Gehzeit 4 ½ Stunden, 15 km, 200–260 Hm

#### **Pfälzerwald -Wanderung 8. Febr. 2015**

Von Silz über die Isselmannsteine, Rötzenberg und Lindelbrunn.

Gehzeit 5 Stunden, 15 km, 350 Hm

#### **Pfälzerwald -Wanderung 15. März 2015**

Vom Heidenbrunner Tal über den Überzwerchberg zum Totenkopf.

Gehzeit 5–5 ½ Stunden, 15 ½ km, 400 Hm

#### **Vogesen-Wanderung 12. April 2015**

Von Wingen über den Kappelstein und den Gimbelhof.

Gehzeit 5 Stunden, 15 km, 445 Hm

### **Anmeldung und Auskünfte bei Wanderführer und Abteilungsleiter Egon Jung**

- Ausrüstung: Mittags Rucksackverpflegung, feste Wanderschuhe, Regenschutz
- Schlusseinkehr
- Pkw-Fahrgemeinschaften mit Kostenbeteiligung. Treffpunkt: Bahnhof Durlach, 9.00 Uhr



## **Tennis**

Hans Steinhardt, Auerstraße 31, 76227 Karlsruhe

Tel. (0721) 408755, E-Mail [tennis@tsdurlach.de](mailto:tennis@tsdurlach.de)

#### **Mannschaftsführer:**

Damen 50: Ursel Rühle Tel. (0721) 403744

Damen 30: Corinna Schäfer Tel. (0721) 498361

Herren 30: Jens Klammer Tel. (01520) 9275872

**Wir bringen Sie weiter.**

**SIXT**  
rent a car



**SIXT Agentur  
Karlsruhe Hauptbahnhof**

DB-Service-Zentrum  
Tel. 0721-31325  
E-Mail: d12050@sixt.de

**SIXT Agentur  
Karlsruhe CITY**

Kaiserallee 11  
Magdeburger Haus  
76131 Karlsruhe  
Tel. 0721-630 69 885  
E-Mail: d11364@sixt.de

Selbstverständlich bieten wir Ihnen Mobilität an 365 Tagen im Jahr. Mit einer hervorragenden SIXT Fahrzeug-Flotte und einem Notdienst an allen Stationen.

- **SIXT Autovermietung**
- **ADAC Autovermietung**
- **Abschlepp- und Pannendienst**

### **Ihr persönlicher Mobilitäts- Dienstleister in der Region**

**MIRA-Autoservice Hauptbetrieb Baden-Baden**  
Wilhelm-Drapp-Straße 11 • 76532 Baden-Baden  
Tel. 07221-31 731 • Fax 07221-17 131  
E-Mail: info@mira-autoservice.de

**MIRA<sup>24</sup>**  
AUTOSERVICE GMBH

[www.mira-autoservice.de](http://www.mira-autoservice.de)



## Turnerschaft auf Erfolgskurs

### Handball hat so viele Mannschaften wie schon lange nicht mehr

Für die Handballer der Turnerschaft Durlach geht mit dem Jahreswechsel bereits die erste Saisonhälfte zu Ende. Mit insgesamt 16 Mannschaften ist man mit der größten Anzahl an Mannschaften der vergangenen Jahre in den Meisterschaftsrunden des Badischen Handballverbands und des Handballkreises Karlsruhe unterwegs.

#### Herrenbereich voll besetzt

Im Seniorenbereich sind die Durlacher mittlerweile mit fünf Mannschaften im Einsatz und versuchen, sich weiter zu etablieren.

Die **Herren 1** starteten nach einer sehr durchwachsenen Vorbereitung, bei der die Mannschaft aus verschiedensten Gründen selten in Vollbesetzung zusammen trainieren konnte, folgerichtig sehr „holprig“ in die neue Spielzeit der Landesliga Süd. Gleich alle der ersten vier Saisonspiele wurden verloren, und man fand sich mit 0:8 Punkten am Tabellenende wieder. Das Team verlor zum Glück nicht den Glauben an die eigene Stärke und schaffte mit dem Heimspiel gegen den TV Forst die ersehnte Trendwende. Es folgten weitere Siege gegen Ettlingen/Bruchhausen, Kronau/Östringen und Graben. Mittlerweile hat das Team mit 8:10 Punkten den Anschluss an das Tabellenmittelfeld geschafft und wird versuchen, bis zur Weihnachtspause noch so viele Punkte wie möglich zu sammeln.

Die **Herren 2** mussten nach dem Aufstieg nicht nur den Abgang von zwei Leistungsträgern in die erste Mannschaft verkraften, sondern sich zunächst in der neuen Spielklasse zurechtfinden. Nach guten Ansätzen in der Vorbereitung und einer unglücklichen Niederlage im Auftaktspiel folgte der nächste Rückschlag, da man mit Robin

Schneider einen jungen, aber enorm wichtigen Spieler durch eine Schulterverletzung verlor.

Er wird wohl in dieser Saison nicht mehr eingreifen können. Auch im weiteren Saisonverlauf fehlte der Zweiten immer wieder das Quäntchen Glück, und man steht bisher noch ohne Punktgewinn am Tabellenende der Kreisliga 1. Bis Weihnachten soll der Bann aber gebrochen sein und die ersten Punkte sollen dem Konto gutgeschrieben werden.

Bei den **Herren 3** läuft es planmäßig, und nach sieben Spielen steht man mit fünf Siegen und zwei Unentschieden an der Tabellenspitze der Kreisliga 3. Ziel der Mannschaft ist es, den Aufstieg in die Kreisliga 2 zu schaffen, nachdem man in der letzten Saison als Meister die Würden des Aufstiegs nicht erhalten hatte.

Die **Herren 4** haben nach drei Niederlagen zum Rundenbeginn genug Lehrgeld gezahlt und zwischenzeitlich eine Siegesserie gestartet. Mittlerweile steht man mit drei Siegen und drei Niederlagen auf einem guten Mittelfeldplatz und versucht, sich so langsam nach oben zu orientieren.

Die **Herren 5** starten in der Kreisliga 4 als erstes inklusives Handballteam im Kreis Karlsruhe in die Saison. Für die Mannschaft, die je zur Hälfte aus Spielern der Turnados und aus männlichen Betreuern besteht, sind es die kleinen Schritte, die den Erfolg ausmachen. Die Mannschaft kommt immer besser in Tritt und wird immer wieder von anderen Spielern unterstützt. Bisheriges Highlight in dieser Saison war sicherlich der Einsatz von Benjamin Polich aus der Herren 1, der nach dem Spiel ebenfalls begeistert war von der Stimmung und dem Einsatzwillen.

## Impressionen von den Spielen gegen HSG PSV/SSC Karlsruhe und FV Leopoldshafen



Fotos: Thorsten Kosiol, Collage: Gustai/Durlacher.de

Die **“Alten Herren“** spielen wie in den vergangenen Jahren in einer wieder größeren Runde. Bei den Männern in den besten Jahren merkt man zum Teil die Doppelbelastung, und dadurch ist man nicht immer in Bestbesetzung unterwegs.

## Damen auf Erfolgskurs

Die Damenmannschaft hat zu ihrer Leistungsstärke gefunden und kann Woche für Woche aus einem vollem Kader schöpfen. Mit fünf Siegen, einem Unentschieden und einer Niederlage steht man derzeit hervorragend da und grüßt in der Momentaufnahme von der Tabellenspitze. Ein Erfolg, den das Team sich Schritt für Schritt erarbeitet hat. Wohin der Weg in dieser Saison noch geht, wird sicherlich die Rückrunde zeigen. Vielleicht ist in der folgenden Saison auch wieder der Einsatz von zwei Mannschaften möglich.

## Jugend die erhofft breite Basis

Im Bereich der männlichen Jugend hat die Turnerschaft inzwischen die erhofft breite Basis. Mehr als die Hälfte der Spieler der männlichen **A-Jugend** werden inzwischen im Seniorenbereich eingebunden und spielen regelmäßig in einem der Herrenteams. Und dies zeigt auch in der eigenen Liga Wirkung. Die Jungs grüßen von der Tabellenspitze der Landesliga Süd und mussten dabei erst eine Niederlage hinnehmen.

Ähnlich gut läuft es bei der männlichen **B-Jugend**. Mit gerade einmal einem Verlustpunkt steht man nur aufgrund der unterschiedlichen Anzahl an Spielen nicht ganz oben in der Tabelle.

Die **C1-Jugend** wird ihrer Favoritenrolle gerecht und musste sich bisher nur im Spiel gegen die JSG Goldstadt geschlagen geben. Dabei zeigt die Mannschaft um den starken Rückraum mit Moritz Bodenbach, David Knepper und Silas Greiner immer mehr spielerische Intelligenz und bringt die Spieler auf den Außenpositionen und am Kreis verstärkt in gute Wurfpositionen.

Die **C2-Jugend** findet auch Schritt für Schritt zusammen. Die Jungs, die überwiegend dem jüngeren Jahrgang angehören, werden immer wieder tatkräftig von Spielern aus der D-Jugend unterstützt und arbeiten fleißig daran, die Grundlagen zu verfeinern, so dass man im nächsten Jahr gut vorbereitet in die Spielzeit starten kann.

Auch bei der **D-Jugend** sind die Durlacher Handballer mit zwei Teams unterwegs. Die **D1** kämpft in der höchsten Spielklasse der Bezirksliga noch damit, dass man regelmäßig körperlich unterlegen ist, schlägt sich aber dennoch beachtlich und arbeitet sich Schritt für Schritt an die Gegner heran. Die **D2** hat es dagegen etwas leichter. Konnte man leider einmal nicht antreten, steht nach sechs Spieltagen ein ausgeglichenes Punktekonto in der Tabelle. Hier zeigt sich vermehrt die gute Aufbauarbeit, die Durlach in den letzten Jahren geleistet hat und noch immer leistet.

Bei den beiden Durlacher E-Jugend-Mannschaften hängen die Früchte für die fast ausschließlich aus Spielerinnen und Spielern des jüngeren Jahrgangs bestehenden Teams leider noch etwas hoch. Während das Team der **E1-Jugend** von Steffen Kinkel und Jannic Deck zwischenzeitlich den ersten Punktgewinn feiern konnte, sammelt das gemischte Team der **E2-Jugend** von Ulla Richter und Karsten Walke in dieser Spielzeit mit seinen Neuzugängen aus den Minis Erfahrungen und entwickelt sich von Spiel zu Spiel. Gerade bei der E2 steht das altersgerechte Grundagentraining (Koordination, Grundtechniken, allgemeine Spielfähigkeit) im Vordergrund, und natürlich darf der Spaß nicht fehlen.

Das einzige weibliche Jugendteam in der **D-Jugend** kämpft derzeit auch noch mit der neuen Spielklasse. Im ersten Jahr in der neuen Altersstufe gehört man leider allzu oft zu den körperlich unterlegenen Teams und zahlt derzeit noch eine Menge Lehrgeld. Die Trainerinnen Mara Dorn und Swantje Kreis leisten hier hervorragende Aufbauarbeit.



*Durlacher Quartett auf internationaler Ebene: Tanja Stolzenburg, Kai Polefka, Manuel Oberst und Coach Mark Ruppert (von links) sind bei den SO-Weltspielen in Los Angeles Mitglieder der deutschen Nationalmannschaft. Foto: Sauermost*

## **Drei Nationalspieler für die Turnerschaft**

Nach Ulli Fischer hat Durlach zwischenzeitlich wieder drei Nationalspieler in seinen Reihen. Mit Kai Polefka und Manuel Oberst, die beide auch in der Herren 5 auf Torejagd gehen, berief Nationalcoach Carsten Schenk vor kurzem zwei Durlacher Spieler in den Kader der bundesdeutschen Nationalmannschaft von Special Olympics (SO), dem weltweiten Verband für Sportler mit geistiger und mehrfacher Behinderung. Doch die Farben der Turnerschaft vertreten künftig nicht nur die Beiden auf internationaler Ebene. Mit Tanja Stolzenburg nominierte Schenk auch die Kreisläuferin der Durlach Turnados in das Nationalteam. Tanja Stolzenburg ist dann die einzige Frau, die im Juni 2015 bei den SO-Weltspielen in Los Angeles im sonstigen Herrenteam im Trikot mit dem Bundesadler aufläuft. Abgerundet wird das Durlacher Team in Los Angeles durch Mark Ruppert, der als ehemaliger Projektleiter der Durlach Turnados das Trainersteam vor Ort unterstützen wird.

## **Breite Basis – Potential bei der weiblichen Jugend**

Neben den sportlichen Erfolgen arbeiten die Handballerinnen und Handballer auch weiter daran, die Basis noch breiter aufzustellen und auch Konzepte zu erarbeiten, die ein klares Bild für die Zukunft zeichnen. Nachdem man nun bereits im männlichen Bereich gut aufgestellt ist, will man natürlich auch den weiblichen Bereich weiter stärken und ausbauen. Dafür werden auch weiterhin handballbegeisterte Mädchen im Alter von 12 bis 15 Jahren gesucht, um die Lücke zu den Senioren in den kommenden Jahren Schritt für Schritt zu schließen. All das geht natürlich nur, wenn man auch die erforderlichen Hallenkapazitäten zur Verfügung hat. Hier haben die Handballer – genau wie alle anderen Abteilungen der Turnerschaft – noch Bedarf an brauchbaren Zeiten in den Hallen in und um Durlach, und so hofft man auf eine baldige Realisierung des Sportparks und somit auch einen Ausbau der Hallenkapazitäten.

*Kai Albus*

# Impressionen vom Jugend-Handball-Trainings-Camp 2014



Collage: Gustai/Durlacher.de



*INKLUSIVES VORZEIGETEAM: Als erste Mannschaft aus Spielern mit und ohne Handicap im gesamten süddeutschen Raum nimmt TS Durlach 5 am regulären Spielbetrieb des Handballkreises Karlsruhe teil. Foto: Andrea Sauermost*



*HANDARBEIT MAL ANDERS: Weihnachtsgutsle-Backen des Fördervereins Handball gemeinsam mit Kindern der Minis/E-Jugend. Fotos: Förderverein*

## Spannende Herausforderung

### Handball-Schiedsrichter der Turnerschaft Durlach

Unsere Schiedsrichter haben in der abgelaufenen Saison viel dazu beigetragen, dass viele Spiele im Handballkreis Karlsruhe und im Handballverband Baden durchgeführt werden konnten. Für die geleistete Arbeit bedanke ich mich recht herzlich bei Philipp Benz, Steffen Heidt, Michael Schneider und Robin Schneider.

Das Amt des Schiedsrichters erfordert sehr viel Arbeit und Zeit, und es ist nicht immer einfach, den Mannschaften, den Offiziellen und den Zuschauern alles recht zu machen.

Für die Saison 2014/2015 sind für die Turnerschaft Durlach Philipp Benz, Steffen Heidt, Michael Schneider, Robin Schneider, Nathalie Schneider und unser Abteilungsleiter Kai Albus aktiv an der Pfeife. Außerdem sind seit November 2014 Nicolai Pendl und Malte Menold (beide aus der A-Jugend) dazugekommen. Herzlichen Glückwunsch an der Stelle zum Bestehen der Prüfung!

Die Gesamtanzahl der aktiven Schiedsrichter in Deutschland nimmt kontinuierlich ab. Man muss sich klar machen, dass wenn man sich diesem Problem nicht annimmt, irgendwann kein Spielbetrieb mehr möglich ist.

Schiedsrichter zu sein, ist eine spannende Herausforderung. Und je früher man zur Pfeife greift, umso größer sind die Chancen, als Schiedsrichter über den eigenen Verband hinaus erfolgreich zu sein. Der Job eines Schiedsrichters ist eine Aufgabe, bei der junge Menschen sehr viel für ihr Berufsleben lernen können. Und wichtig ist ihre Funktion obendrein: Ohne Schiedsrichter wäre Handball als Wettkampfsport nicht denkbar.

Man unterstützt den eigenen Verein und kann gleichzeitig damit ein bisschen Taschengeld dazuverdienen.

Die Ausbildung findet an drei Wochenenden statt. An einem Wochenende findet die Prüfung statt. Dazu kommt eine Praxis-schulung.

Falls du Interesse hast, dann melde dich direkt bei Nathalie Schneider. Wir würden uns freuen, wenn wir dich als Schiedsrichter-Kollegen in unserem Verein begrüßen dürften.

E-Mailadresse:

[n.schneider1991@gmail.com](mailto:n.schneider1991@gmail.com)

Mobiltelefon: 0176 / 613 90 808



*Nathalie Schneider und Philipp Benz als Schiedsrichter beim „Heimspiel 3“ im Mai 2013.  
Fotos: Gustai / Durlacher.de*

Eine Immobilie von

**JOAS**

Immobilien

& Dienstleistungen



Morgens...



... Mittags...



... Abends...

...ich kann an **nichts anderes** mehr denken!

Sie haben eine Immobilie zu verkaufen oder zu vermieten?  
Wir finden den passenden Käufer oder Mieter.

Die Vermietung und den Verkauf Ihrer Immobilie erhalten Sie bei uns im Fullservice.

Mehr über unser Angebot erfahren Sie unter:

[www.joas-immobilien.de](http://www.joas-immobilien.de)

Passet nicht? Wir machen es passend!

0321/9153805-0 · [info@joas-immobilien.de](mailto:info@joas-immobilien.de)



## Basketballabteilung reloaded



Wie in der letzten Ausgabe berichtet, startet die Basketballabteilung mit einem runderneuertem Trainerteam in die Saison, und nach knapp zwei Monaten ist festzustellen, dass es läuft – und das, was nicht so gut läuft, ist konsequent von den Vorgängern übernommen worden. Offenbar soll da noch Potential nach oben aufgespart werden.

Priorität haben nun zunächst das Sorgenkind, die Nachwuchsförderung im Schiedsrichterbereich, und die Trainerausbildung, um eine stabile Breite zu erreichen, die das Dilemma des Frühjahrs verhindern hilft. Bei den Schiedsrichtern steht mit Julia Ackermann eine Nachwuchskraft in den Startlöchern, die sich traut, Ligenspiele der Herren zu betreuen. Zur weiteren Verbesserung der tristen Situation der Unparteiischen wurde ein erster Crash-Kurs für Schiedsrichter angeboten, der erfreulichen Zuspruch fand.

Doch nun im Telegrammstil zur Situation bei den einzelnen Mannschaften:

Die **U8 (Bambini)** haben den Jahrgangswechsel, also die Abgabe von Kindern an die weiterführenden Gruppen, gut kompensiert. Nach anfänglich zurückhaltender Beteiligung ist die Gruppe wieder so angewachsen, dass ein Flohdompteur eigentlich zu wenig und Verstärkung bei der Betreuung angesagt ist.

Die **U12 männlich** hat mit dem neuen Spielermix und den neuen Trainern erstaunlich schnell zusammengefunden und spielt wesentlich erfolgreicher mit, als zu erwarten war.

Die **U13 weiblich** hat eindrucksvoll unterstrichen, dass sie trotz der zahlreichen und starken Abgänge in die U15 immer noch zur Spitze im Bezirk zählt, und eine Teilnahme an den Badischen Meisterschaften könnte wiederum möglich sein.

Die **U14 männlich** ist zwar nicht so stark wie in der vergangenen Saison einzuschätzen, aber das derzeitige Auftreten spricht für einen Platz im oberen Mittelfeld.

Die **U15 weiblich** hat in der Oberliga mit einem leichten Programm begonnen und eindrucksvolle Siege erzielt. Den etablierten Platzhirschen USC Freiburg und Towers Speyer konnte man zwar zeigen, dass man spielerisch deutlich aufgeholt hat, aber eben nicht mit der Konstanz, dies über die volle Spielzeit zu zeigen, weshalb es da noch klare Niederlagen einzustecken gilt.

Die **U15 weiblich II** bildet erstmals eine sehr starke Oberliga-Reserve, die in der Bezirksliga jeder Mannschaft gefährlich werden kann. Hier sollte es in der Tabelle auch sehr weit nach vorne gehen.

Die **U16 männlich** tut sich aktuell noch schwer, in die Runde zu finden, und wird wohl einen Platz im Mittelfeld ansteuern.

Die **U17 weiblich** hat sich bereits sehr früh für die Endrunde zur Qualifikation für die Badischen Meisterschaften qualifiziert. In der Bezirksliga spielen sie in den Top 3.

Nachdem für die **U18 männlich** mit Stefan Nüesch ein neuer Trainer gefunden wurde, entwickelt sich das Team prächtig und wird wohl wieder an der Tabellenspitze mitspielen.



*U10 der Turnerschaft*



*Ab in den Korb!*



*Der Schiedsrichter, dein Freund und Helfer*



*Turniersieger SSC Karlsruhe*



*Kelterner Mädchen in Aktion*



*Voll bei der Sache*

*Fotos: Hermann Umfahrer*

Die **Damen II**, bei denen überwiegend U19-Spielerinnen spielen, haben wiederum bewiesen, dass sie zu Recht der Landesliga angehören.

Die **Herren II** sind nun endlich mit enorm verjüngter Mannschaft unterwegs, lediglich der sportliche Erfolg lässt noch auf sich warten. Die Leistungsverbesserungen sind nicht zu übersehen, was bald auf die Erfolgsspur führen wird.

Die **Herren I** tun sich eigentlich fast noch schwerer als die Herren II, und da wird noch einiges passieren müssen, damit in der Bezirksliga ordentlich mitgespielt werden kann.

Nach anfänglich nicht so beeindruckenden Leistungen scheinen die **Damen 1** wieder drauf und dran zu sein, sich in der Spitzengruppe festzusetzen.

Letztes Jahr noch musste im Oktober das Bambini-Turnier für die **U10 männlich/U11 weiblich** mangels Teilnehmern abgesagt und im Mai nachgeholt werden. Der zweite Anlauf, nun im November, war da erfolgreicher, und mit sechs Mannschaften

wurde die Weiherhofhalle für fünf Stunden zum Brodeln gebracht. Überall herumwuselnde Kinder, eine gut besuchte Tribüne und leidenschaftlicher Einsatz auf dem Spielfeld sorgten wieder für eine tolle Atmosphäre und absolut ausgepowerte Kinder bei der Siegerehrung. Jede und jeder erhielt einen Preis und konnte stolz und zufrieden nach Hause gehen. Platzierungen waren da gar nicht so wichtig, sondern in erster Linie Spaß zu haben und viel spielen zu können. Wie beim Marathon waren hier dann schließlich auch alle Sieger. Und tatsächlicher Sieger war einmal wieder der SSC Karlsruhe, während unsere Mannschaft sich als vorbildlicher Gastgeber erwiesen hat, aber die Platzierungen haben ja ohnehin keine Rolle gespielt! Nach dem Auftakt in Durlach febern die Bambini nun den Turnieren im nächsten Jahr bei SG Eichenkreuz, SSC Karlsruhe und TSV Ettlingen entgegen.

Alle unsere Freunde sind herzlich zu unseren Heimspieltagen in der Weiherhofhalle und der Augustenburg Gemeinschaftsschule Grötzingen eingeladen.

*Hermann Umfahrer*

---

Die Spieltermine sind, wie immer, unter <http://www.ts-durlach.de/Termine.html> zu finden.

---

### Ski-, Tennis- und Golf-Mode



Grand  
Slam

KA-DURLACH BADENER STRASSE 1 / ECKE HENGSTPLATZ  
TELEFON 0721 / 44822

# TelemaxX Telekommunikation

Ihr regionaler Dienstleister für Geschäftskunden



Wir sorgen für gute Geschäftsverbindungen, mit maxXimaler Verfügbarkeit, maxXimaler Schnelligkeit und maxXimaler Stabilität. Testen Sie uns!

- **Telefondienstleistungen**
- **Datendirektverbindungen**
- **Internet-Zugang**
- **Rechenzentrumsdienstleistungen**



**MaxXimale Vernetzung  
für Ihre Sicherheit**

**TelemaxX ist eine Tochter dieser  
erfolgreichen Gesellschafterstruktur:**

- Stadt/Stadtwerke Baden-Baden
- Stadt/Stadtwerke Bretten GmbH
- Energie- und Wasserversorgung  
Bruchsal GmbH
- Stadtwerke Bühl GmbH
- Stadtwerke Enlingen GmbH
- Stadt/Stadtwerke Gaggenau
- Stadtwerke Karlsruhe GmbH
- star-Energiewerke Korbach GmbH
- Stadt Strütsesse

Wir beraten Sie gerne persönlich zu unseren Leistungen.

**TelemaxX** Telekommunikation GmbH

Amalienbadstr. 41 | Bau 61 | 76227 Karlsruhe  
Tel.: +49 (0)721 130 86-0 | Fax: +49 (0)721 130 86-77  
info@telemaxx.de | www.telemaxx.de



## Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

Alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen unseren Mitgliedern,  
die von Mai bis September 2014 Geburtstag feiern:

- zum 95. Elisabeth Goldschmidt
- zum 85. Mitzi Neubauer
- zum 80. Marianne Blick, Dieter Schallbruch, Margarete Schmidt,  
Gerda Münch
- zum 75. Eberhard Stadler, Melitta Säuberlich, Erna Beste,  
Gerlinde Schneider
- zum 70. Doris Herrmann, Artur Hamsch, Dr. Günter Weißmann,  
Udo-Axel Glunck, Dieter Krüger, Monika Gerbert, Christa Sütterlin
- zum 65. Utz Kramar, Wolfram Jäger
- zum 60. Christian Büttner, Wolfgang Schäfer, Gaby Seiferling,  
Gudrun Gaiser, Erhard Dietrich
- zum 50. Matthias Becker, Uwe Wackenhut

### natürlich - köstlich fasanen *Brot*

Sonne im Herzen...  
und feine Zutaten im Brot  
natürlich aus  
biologischem Landbau  
für unser leckeres  
Sonnenblumenbrot.

Vollkorn  
bäckerei   
fasanen *Brot*

Produktion und  
Hauptgeschäft

Lorenzstraße 7  
Stutensee-Blankenloch  
Tel. 0 72 44 - 73 72 501  
[www.fasanenbrot.de](http://www.fasanenbrot.de)

Filiale:

Ka-Durlach, Pfingstaßlstr. 40/42



*Ein frohes Weihnachtsfest  
wünschen wir allen Lesern.*

*Die Redaktion des TSD-Report*

Die Turnerschaft Durlach trauert um ihre Mitglieder

**Lieselotte Grub**  
**Ernestine Brussmann**  
**Herbert Kemm**

Wir bewahren den Verstorbenen ein ehrendes Gedenken.

### Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren Spendern

Günter Pfalzgraf, Dr. Herbert Tränka, Gerhard Reis, Dr. Bernhard Schmidt, BBBank, Die Anwälte GGG, Bernhard und Claudi Schaffner, Michael Weissinger, Manfred und Claudia Karpf, Ingrid Mickley, Lebenshilfe-Stiftung Karlsruhe, Peters Gute Backstube, Petra Pistel, Danuta Stahlberger, dm-Drogeriemarkt, Paula Budschewski, Silvia Wolk sowie einigen namentlich nicht genannten Spendern

**für Zuwendungen von insgesamt 12.046 €**

und Durlacher Geschäften sowie den Stadtwerken Karlsruhe für zahlreiche Sachspenden für den Turmberglauf.



FlammkuchenKönig

**Ihr Catering-Partner für offenfrische Flammkuchen**

**[www.Flammkuchenkönig.com](http://www.Flammkuchenkönig.com)**

**Frederik Tiltsch**

**Büro: 0721 - 66 59 28 10    Mobil: 01523 - 42 79 103**

## Mitteilungen aus der Verwaltung

### Jugendbeitrag:

Der Jugendbeitrag gilt für Schüler, Auszubildende und Studenten ab 18 Jahren bis einschließlich 26 Jahre bei Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung.

Diese Bescheinigung ist **unaufgefordert** für das Folgejahr bis zum 31.12. eines Jahres an die Verwaltung zu senden, ansonsten erfolgt die Umstellung auf Erwachsenenbeitrag. Eine Rückerstattung erfolgt nicht.

### Bitte beachten Sie auch die Fristen bei Kündigungen:

Kündigungen sind zum 30.6. und zum 31.12. eines Jahres möglich und müssen vier Wochen vorher schriftlich bei der Verwaltung vorliegen.

### SEPA-Lastschriftverfahren

Wir ziehen Ihre Mitgliedsbeiträge mit der SEPA-Basis-Lastschrift ein. Die Fälligkeiten sind jeweils am 1. Februar und am 1. August. Fällt dieser nicht auf einen Bankarbeitstag, erfolgt der Einzug am unmittelbar darauf folgenden Bankarbeitstag.

Sie erkennen unsere Beitragseinzüge an unserer Gläubiger-ID: DE82ZZZ00000291433. Als Mandatsreferenz wird Ihre Mitgliedsnummer verwendet.

**Bitte denken Sie daran, die Verwaltung zu informieren, wenn sich Ihre Adresse oder Ihre Bankverbindung ändert und auch, wenn Sie die Abteilung wechseln!**

Claudia Schaffner ◆ Telefon: 0721/473071 ◆ E-Mail: info@tsdurlach.de



# Für alle Fälle ... die richtigen Partner.

## **Peter Göhringer**

Tätigkeitsschwerpunkte: Verkehrsrecht, Erbrecht, Inkasso

Interessenschwerpunkte: Strafrecht, Versicherungsrecht

## **Ines Göhringer**

**Fachanwältin für Verkehrsrecht**

Tätigkeitsschwerpunkte: Medizinrecht, Versicherungsrecht, Reiserecht

## **Andreas Raab**

**Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht**

Tätigkeitsschwerpunkte: Verkehrsrecht, Verwaltungsrecht, Inkasso

## **Tilo Staudacher**

Tätigkeitsschwerpunkte: Strafrecht, Verkehrsrecht, Erbrecht

Interessenschwerpunkte: Wettbewerbsrecht, Internet- und Telekommunikationsrecht

## **Sabine Prestenbach**

**Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht**

**Fachanwältin für Verkehrsrecht**

Tätigkeitsschwerpunkte: Versicherungsrecht, Vertragsrecht

## **Michael Nobbe**

Tätigkeitsschwerpunkte: Arbeitsrecht, Verkehrsrecht, Vertragsrecht

Interessenschwerpunkte: Handelsrecht, Gesellschaftsrecht

## **Die Anwälte GGG**

Pforzheimer Straße 21, 76227 Karlsruhe

Telefon: 0721.944300

Durchwahlen KFZ-Unfallschaden:

0721.94430-19, -26, -51, -52

E-Mail: [info@ggg-kanzlei.de](mailto:info@ggg-kanzlei.de)

[www.ggg-kanzlei.de](http://www.ggg-kanzlei.de)



**1. Vorsitzender:** Mathias Tröndle, Zunftstraße 5, 76227 Karlsruhe,  
Tel. (0721) 49 04 629, E-Mail [vorstand@tsdurlach.de](mailto:vorstand@tsdurlach.de)

**2. Vorsitzender:** Gerhard W. Kessler, Vorarlberger Str. 17, 76227 Karlsruhe,  
Tel. (0721) 203 25727, Fax (0721) 203 25728, E-Mail [marketing@tsdurlach.de](mailto:marketing@tsdurlach.de)

**Finanzvorstand:** Bernhard Schaffner, Gartenweg 17, 76228 Karlsruhe,  
Tel. (0721) 47 30 71, Fax (0721) 48 39 606, E-Mail [bschaffner@t-online.de](mailto:bschaffner@t-online.de)

**Leiterin im sportlichen Bereich:** Ingrid Mickley, Geigersbergstraße 52, 76227 Karlsruhe,  
Tel (0721) 43055, E-Mail [ingrid-mickley@gmx.de](mailto:ingrid-mickley@gmx.de)

**Infrastruktur, Vereinsanlage:** Manfred Conradi, Bonndorfer Straße 25,  
76227 Karlsruhe, Tel. (0721) 4 18 31, E-Mail [Mconradi@t-online.de](mailto:Mconradi@t-online.de)

**Jugendwart:** Philipp Benz, Luß-Straße 22, 76227 Karlsruhe, E-Mail [mail@philippbenz.de](mailto:mail@philippbenz.de)

**Auskünfte, Mitgliederverwaltung und Hallenvermietung:**

Claudia Schaffner, Gartenweg 17, 76228 Karlsruhe, Tel. (0721) 47 30 71,  
Fax (0721) 48 39 606, E-Mail [info@tsdurlach.de](mailto:info@tsdurlach.de)

**Geschäftsstelle:**

H. Egeter, Stahlwarengeschäft, Pfintzstalstr. 23, 76227 Karlsruhe, Tel. (0721) 40 58 25

**Sportanlage:**

Werner-Stegmaier-Halle, Untere Hub 1, 76227 Karlsruhe, Tel (0721) 40 28 98  
Hausmeister – Platzwart: José Botana Tel. (0721) 49 31 88 oder mobil 0172/72 09 203  
E-Mail [Botana@t-online.de](mailto:Botana@t-online.de)

**Internet:** [www.tsdurlach.de](http://www.tsdurlach.de); Webmaster: Christine Gustai, [webmaster@tsdurlach.de](mailto:webmaster@tsdurlach.de)

**Restaurant hubRaum:** Tel. (0721) 759 699 29; <http://restaurant-hubraum-durlach.de>

## Impressum

---

## TSD-Report – Mitteilungen der Turnerschaft Durlach 1846 eV

Erscheinungsweise	dreimal jährlich
Herausgeber & Verleger	Turnerschaft Durlach 1846 eV
Anschrift	Postfach 41 09 13, 76227 Karlsruhe
Redaktion	Mathias Tröndle, Edelgard Gruber, <a href="mailto:tsd-report@tsdurlach.de">tsd-report@tsdurlach.de</a>
Preis	Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.
Satz und Produktion	Turnerschaft Durlach 1846 eV
Druck	Hammerstiel Druck, Karlsruhe
Anzeigenpreise	laut Anzeigenpreisliste 2010
Bankverbindung	Turnerschaft Durlach 1846 eV
• Sparkasse Karlsruhe	Konto 10421261 BLZ 66050101 IBAN: DE65660501010010421261 BIC: KARSDE66XXX
• Volksbank Karlsruhe	Konto 40002880 BLZ 66190000 IBAN: DE77661900000040002880 BIC: GENODE61KA1

Absender:  
Turnerschaft Durlach 1846 e. V.  
Postfach 41 09 13, 76209 Karlsruhe



bei Umzug Anschriftenberichtigungskarte



- Sanitär
- Heizung
- Klima
- Blechnerei
- Gascenter
- Fachmarkt
- Onlineshop

Seit über 140 Jahren kompetent in  
Sanitär, Bad, Heizung, Blecharbeiten  
für Neubau und Modernisierung.



Pforzheimer Str. 15  
76227 Karlsruhe-Durlach  
Tel. 0721 94365 0

[www.herrmann-durlach.de](http://www.herrmann-durlach.de)



Das Online-Portal für Durlach,  
Aue und Bergwald.

